

Kathrin Bünter
CVP/EVP - Fraktion
Im Weberlisrebbberg 42
8500 Gerlikon

EINGANG GR <i>6. Mai 2020</i>			
GRG Nr.	<i>16</i>	<i>EA181</i>	<i>544</i>

Einfache Anfrage

„Bundesparlament spricht Millionen für die Kinderbetreuung – was gedenkt der Kanton Thurgau zu tun?“

Auf Grund vieler Anfragen seitens der Eltern mit dem Wunsch nach Erlass von Betreuungsgeldern sind die Institutionen seit der aktuellen Diskussion auf Bundesebene gefordert. Somit besteht eine Dringlichkeit, dass der Regierungsrat hinsichtlich der Unterstützungsbeiträge Stellung bezieht.

Ausgangslage einer aktuellen Umfrage des DJS im Kita Bereich Thurgau

Anzahl angeschriebene Trägerschaften: 46 (total 1450 Plätze für Vorschulkinder)

Anzahl Rückmeldungen: 32 Trägerschaften (70%) mit total 1082 Plätzen für Vorschulkinder (75%)

Von rund 46 (total 1450 Plätze für Vorschulkinder) angefragten Institutionen haben 27 Kitas (84%) mit Eltern (mit durchschnittlich 21% davon) Diskussionen betreffend der Bezahlung von nicht beanspruchten Betreuungstagen. Diese Situation spitzt sich aktuell seit dem Entscheid von Bern zu.

Weitere Resultate der Umfrage:

- 23 Kitas (72%) gaben an, dass die Belegung nach den Ostern wieder steigen wird.
- 10 Kitas (31%) gaben an, dass sie in Härtefällen mit Eltern spezielle Lösungen gefunden haben.
- 9% der 32 Kitas bezeichneten ihre aktuelle finanzielle Lage als bedrohlich.
- 19 Kitas (59%) haben sich zur Kurzarbeit angemeldet.
- 6 Kitas (19%) haben aufgrund der Kurzarbeit ihre Tarife für Eltern, die ihre Kinder nicht bringen, in unterschiedlichem Masse nach unten angepasst oder haben dies vor.
- 5 Kitas (16%) haben ein zinsloses Darlehen in Anspruch genommen.

Ich ersuche den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1.) Wie sieht die rechtliche Situation in Bezug auf Covid-19 und einer Unterstützung für die betroffenen Institutionen / Familien im Thurgau aus?
- 2.) Was gedenkt der Regierungsrat in Bezug auf ein Unterstützungspaket für Institutionen im Betreuungsbereich und / oder Familien zu unternehmen? Sollte es zu einem Unterstützungsbeitrag seitens der Kantons kommen; welche Möglichkeiten, bzw. Situationen möchte er in welcher Form unterstützen?
- 3.) Wie sieht der Regierungsrat den zeitlichen Handlungsspielraum?

Gerlikon, 06.05.2020



Kathrin Bünter